



Seniorenachmittag in der „Hauzenberger Dult“

Am letzten Dulttag ließen sich rund 1000 Senioren von der Stadt einladen



Hauzenberg.

Über 1000 Senioren haben sich wieder von der Stadt Hauzenberg auf die Dult einladen lassen. Zum Finaltag strahlte nochmals die Sonne über den Festplatz und so waren allerorts zufriedene Gesichter zu sehen.

Der Seniorenachmittag der Dult war auch heuer wieder ein ganz besonderer Höhepunkt in der Betreuungsarbeit der Senioren.

Ob Demenzkrank oder anderweitig zu betreuen, alle genossen in vollen

Zügen diese gemeinsamen Stunden. Klaus Kainz und Heidi Geißler (hinten, stehend) hatten zusammen mit ihren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in Kleinbussen und Privatautos die Gäste zur Dult gebracht.

Auch wenn es das Jahr über in der Tagesbetreuungsstätte der Caritas bei Musik und Gesang viele lustige Stunden gibt, so ist doch die Dult mit ihrer besonderen Stimmung

Neueste Nachrichten

Ausgabe: August

Sonderausgabe

20.08.2016

immer ein ganz herausragendes Erlebnis.

„Da trifft ma Leit, die man sonst das ganze Joar nimma segt!“ meinte Sepp Url und Rudolf Schachner hatte es vor allem die „Blosmusi“ an-

getan.

Von diesem lustigen Nachmittag, der immer auch schöne Erinnerungen an die Jugendzeit weckt, werden sie noch lange zehren.



v.l Gina Kummer; Bürgermeisterin Gudrun Donaubaue; Seniorenbeirat Josef Grabmann

Gina Kummer von der Stadtverwaltung, Bürgermeisterin Gudrun Donaubaue und Iosef Grabmann vom Seniorenbeirat hatten ab 13 Uhr alle

Hände voll zu tun, um an die Senioren, die schon Schlange am Zeltein-gang standen, mit Essens- und Getränkegutscheinen zu versorgen.

Bericht&Foto: Josef Grabmann